Stadteilblattartikel, August 2012

Theaterspiel für Malawi

In „Komm rein und schau raus" haben wir uns mit Straßenkindern (besonders Mädchen) in Malawi beschäftigt. Der Fokus lag darauf, eine Tür zu einer anderen Kultur zu öffnen, aber auch auf uns zu

Afrikapreis der „Hornhues Stiftung pro Afrika".

schauen. Dabei wollten wir andere mitnehmen, Freunde, Familie und Schulkameraden. Sie durch diese Tür hindurchschauen lassen, Verständnis für eine andere Kultur aufbauen, die eigene Kultur kritisch betrachten und die Perspektive wechseln. Welche Folgen haben unsere Wertvorstellungen (Altkleiderproblematik) für die Menschen in Afrika? Welche unterschiedlichen Auswirkungen hat ein und dasselbe Problem (Benzinknappheit) hier und dort? Die unterschiedliche Wertigkeit von Schulbildung beleuchten. Ist Zauberei ein Kinderglaube? Diskriminierung ist ein Problem in allen Teilen der Welt: hier und dort. Entstanden ist ein Theaterstück,

4. Platz beim Unicef Junior Botschafterpreis.

mit eigenen Ideen und Fragen der Kinder mit Antworten aus Malawi. Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen sind in Darstellungsform, Szenengestaltung, Kostüme und Ausstattung eingeflossen. Die Kulissen wurden selbst entworfen und hergestellt. Hilfreich war der intensive Kontakt zu Malawi via skype. Während unseres Projektes ist unser Mädchenhaus „Magi" (Malawian girls) eröffnet worden. Das Logo für unser Mädchenhaus hat Elisa entworfen: Kinder helfen Kindern. Insgesamt haben meine Schüler eine Einstellung gewonnen, die geprägt ist von einer kritischen, aber sachlichen Bewertung der „Einen Welt". Ihren Möglichkeiten entsprechend, haben sie sich eingefunden in die Notwendigkeit, sich für Kinder zu engagieren, deren Lebensumstände eine selbst bestimmte Lebensweise nicht erlauben. Dass die Lebensumstände, auch bedingt durch unsere Einflüsse, sich unterscheiden, aber nicht besser oder schlechter sind, sondern anders.

Am 1. Juni wurde meiner Klasse im Rahmen der Eröffnungsfeier des diesjährigen Afrika-Festivals in Osnabrück der Afrikapreis der

„Hornhues Stiftung pro Afrika" verliehen. „Für die Preisvergabe spielten unter anderem das langjährige Engagement, die Nachhaltigkeit und die intensive praktische Einbindung der Schüler und Schülerinnen in das thematische Feld Afrika eine entscheidende Rolle." Unicef zeigte sich ebenso wie die Jury des Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten begeistert von der Authentizität des Theaterstückes. Durch den intensiven Kontakt zu Malawi ist es den Schülern und Schülerinnen wirklich gelungen die Perspektive zu wechseln. Und somit haben wir beim Schulwettbewerb des Bundespräsidenten gewonnen und sind nach Berlin zum Schloss Bellevue gefahren.

Glückwünsche des Bundespräsidenten.

Dort haben wir den 1. Preis von unserem Bundespräsidenten Joachim Gauck entgegen nehmen können. In Frankfurt konnten wir in der Paulskirche den 4. Platz beim Unicef Junior Botschafterpreis erzielen, in dem es keine Alterskategorie gab. So dass wir auch auf dieses Ergebnis mächtig stolz sind. Und wenn Sie etwas über Magi erfahren wollen, schauen Sie unter www.magi-ev.de.

Großer Wald- und Familienflohmarkt im Natruper Holz

Westwerk

Nach dem großen Ansturm mit weit über 1.000 Besuchern veranstaltet das JZ Westwerk nun bereits zum fünften Mal mit Unterstützung vom „Runden Tisch Eversburg" auf der Freifläche/Bolzplatz im „Natruper Holz" in Eversburg einen Flohmarkt für die ganze Familie mit zusätzlichem Rahmenprogramm. Am **Sonntag,** dem **19.8.2012,** in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr können Groß & Klein ihre Stände mitten im grünen Waldgebiet in angenehmer und ruhiger Atmosphäre aufbauen. Der Veranstalter, das Jugendzentrum Westwerk, setzt dabei auf Stände, die ausschließlich von Kindern, Jugendlichen oder Familien betrieben werden und nicht auf professionelle Standbetreiber. Der Aufbau der Stände beginnt um 7.30 Uhr. Die Standgebühr beträgt 5,– € pro Tisch. Standanmeldungen und weitere Informationen zum Flohmarkt sind ab sofort unter der Telefon-Nr. 0541-131838 zu erhalten.